

**Ausflugsbericht**

ART 225: 09.07.19 – 22.07.19

# Ostseezauber auf Premierenroute

**Begleitung außer Phoenix**

Katawazi Michael Duo Casa

Hertel Joerg Lektor

Holzer Peter Pfarrer

Huesken Gabriele Gruppe Rhein Kurier

Passev Viktor SBY Elenora Paseva

Fiehn Ralf Jurgen PHX Bonn

Auras Jan SBY Karin

Priem Maxim Robert SBY Karin

Auras Wolfgang SBY Karin

Auras Valerie SBY Karin

Hilse Claudia SBY Karin

Kühnen Madleine Shop

Engel Kristin Shop

Aster Julia Rezi

Peter Lucie Nurse

Schmittke Ralf Video

Kindl Nicola Shop

Kathleen Shop

**Do 11.07. Riga / Lettland 08.30 - 18:00**

Agentur hatte nach früherer Ankunft gefragt um alle Ausflüge am Vormittag zu fahren

**Panoramafahrt Riga ca. 3,5 Std.**

Fahren Sie zunächst auf die andere Seite des Flusses Daugava. Kurzer Fotostopp mit Panoramablick auf die Altstadt von Riga. Der nächste Fotostopp erfolgt am Opernhaus von Riga, das im Stil des Neoklassizismus erbaut wurde. Während der anschließenden Orientierungsfahrt durch die Neustadt sehen Sie das Freiheitsdenkmal, das Nationaltheater, das Kongresszentrum sowie schöne Jugendstilhäuser und gelangen zum Kultur- und Erholungspark Meža, dem ehemaligen Kaiserwald. Weiterfahrt zum Brüderfriedhof, einem Nationaldenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges und des Lettischen Unabhängigkeitskrieges. Rückfahrt zur Altstadt und Freizeit am Rathausplatz für eigene Erkundungen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Trotz des Feiertags kaum Abweichungen vom Plan

ABER:

Bus 16: Ein Gast verpasst Treffpunkt und geht individuell zurück an Bord

Bus 12: Fr Reinert 4632 BN 704744 ist 2 x kollabiert. Taxi zum Schiff.

Bus 18: Kab 8207 BN 713191 verlassen nach 15 Min wg Krankheit den Bus (noch vor dem Schiff)

**Riga mit Dom ca. 4 Std.**

Kurze Fahrt vom Hafen bis in die historische Altstadt. Während Ihres ca. einstündigen Spaziergangs sehen Sie u.a. das Rathaus und das gotische Schwarzhäupterhaus sowie die Petri- und Johanniskirche (nur Außenbesichtigungen). Gelegenheiten für Fotostopps und Souvenireinkäufe werden geboten. Anschließend besichtigen Sie ca. 30 Min. die größte baltische Kirche, den Rigaer Dom, dessen Grundstein im Jahr 1211 gelegt wurde. Weiterer etwa einstündiger Spaziergang entlang schön erhaltener Wohnhäuser aus dem 13.-17. Jh., vorbei an der Jacobikirche, dem Parlamentsgebäude, dem Schwedentor sowie der Kleinen und Großen Gilde. Kurze Fahrt durch das Stadtzentrum mit dem Bus. Bewundern Sie das Freiheitsdenkmal, das Opernhaus, das Nationaltheater und die Akademie der Künste. Ein ca. 40-minütiger Spaziergang durch die Albertstraße mit imposanten Jugendstilhäusern rundet Ihren Ausflug ab, bevor Sie mit dem Bus zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Besuch des Doms nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Ausflug nach Plan

**Altstadtrundgang Riga und Zentralmarkt ca. 3,5 Std.**

Kurze Busfahrt in die Altstadt von Riga, die heute unter Denkmalschutz steht. Bei einem etwa einstündigen Spaziergang sehen Sie unter anderem alte Bürger- und Handelshäuser aus der Hansezeit, das neue Rathaus, die Jacobikirche, die Petrikirche, das Schwedentor und den Dom sowie die Börse und das Parlamentsgebäude (nur Außenbesichtigungen). Etwas Freizeit für eigene Erkundungen. Weiterfahrt zum Rigaer Zentralmarkt und Besichtigung der fünf Markthallen. Anschließend Rückfahrt zum Hafen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Schöner Ausflug. Markt sehr voll .

**Jurmala und Altstadt Riga ca. 3,5 Std.**

Kurze Fahrt durch Riga und weiter zu dem ca. 20 km entfernten Kurort Jurmala, inmitten vieler Dünen und Kiefern am Rigaischen Meerbusen gelegen. Kurzer Rundgang durch die Fußgängerzone der Stadt und Spaziergang entlang des Badestrandes mit originellen Holzbauten. Während der Rückfahrt passieren Sie die Sommerresidenz der Präsidenten Lettlands sowie liebevoll restaurierte Villen. Rückkehr nach Riga und etwa 45-minütige Besichtigung der Altstadt mit Sehenswürdigkeiten, wie z.B. der Petrikirche und dem Schwarzhäupterhaus (nur Außenbesichtigungen), bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Fußweg insgesamt etwa 1,5 Stunden.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Ausflug nach Plan.

Ein Gast meldet sich in Jurmala ab. Alle ok.

3 Gäste verpassen die Abfahrt wg vom lokalen Guide nachträglich vorverlegter Abfahrtszeit. 8339x2 Krüger (BN 643416), 7224 Bäcker (BN 759788).

8339 verlangt als Entschädigung durchgehende BUCHUNG (gegen normale Zahlung) der Kab 8339 auf der nächsten WR. Was seitens der KFB derzeit nicht bestätigt werden kann ;-) Stephi ist dran. Bahnkosten zzgl Taxi wurden den Gästen nebst Ausflugskosten selbst erstattet. Zzgl Fl Champagner.

**Altstadt und Freilichtmuseum ca. 4 Std.**

Auf der Fahrt zum Freilichtmuseum gewinnen Sie einen ersten Eindruck der Stadt (Zentrum und Neustadt). Sie erreichen das Ethnographische Freilichtmuseum Lettlands, das 1924 gegründet wurde und damit eines der ältesten Freilichtmuseen Europas ist. Es gilt als Denkmal der traditionellen Lebensart der lettischen Bauern in der Zeit vom 17.-20.Jh. Das Museum liegt in einem Waldgebiet am Jugla-See und präsentiert u.a. Einzelhöfe, Kirchen und Fischerunterkünfte. Während des Rundgangs wird das historisch eingerichtete Wirtshaus "Priedes krogs" besucht, wo Sie lettisches Bier und Kwas probieren können. Sie haben auch Gelegenheit, einen Laden mit Produkten lettischer Handwerker zu besuchen. Nach dem gut 1,5-stündigen Aufenthalt fahren Sie entlang der Hauptstraße zur Altstadt von Riga. Ausstieg am Rathausplatz und etwa 1,5-stündige Besichtigung der Altstadt mit Schwarzhäupterhaus, Rathaus, Petrikirche, Schwedisches Tor, Parlamentsgebäude, Domplatz und Domkathedrale, Jakobikirche, Livenplatz (nur Außenbesichtigungen). Anschließend kurze Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Ausflug nach Plan



**Fr 12.07. Tallinn / Estland 16:30**

**Abendlicher Rundgang mit Brauereibesuch ca. 2,5 Std.**

Estland hat eine lange Bierbrautradition, und während des Ausfluges besuchen Sie eine der neueren Brauereien des Landes. Sie haben die Gelegenheit, fünf verschiedene Biere zu verkosten, dazu werden kleine Snacks gereicht. Danach unternehmen Sie einen etwa einstündigen Spaziergang durch die mittelalterliche Altstadt bis zum Rathausplatz (meist über Kopfsteinpflaster). Sie sehen das Rathaus, die Heiliggeistkirche sowie die Große Gildenhalle. Danach erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Die zu verkostenden Biere sind „moderne“...mit diversen Zusatzstoffen ;-)

**\*NEU\* Altstadt am Abend und Brauereibesuch ca. 4 Std.**

Fahrt in die untere Altstadt. Sie unternehmen einen geführten Rundgang und sehen schöne mittelalterliche Gebäude, das gotische Rathaus sowie die Ratsapotheke aus dem 15.Jh. Nach ein wenig Freizeit für einen individuellen Bummel fahren Sie etwas außerhalb der Stadt zu einer bekannten lokalen Brauerei. Während Ihres etwa 1,5-stündigen Aufenthaltes nehmen Sie an einer Führung teil und erfahren Wissenswertes über die Geschichte des Brauhauses sowie den Prozess der Herstellung. Natürlich haben Sie auch Gelegenheit zur Verkostung verschiedener Biersorten, bei der Sie den jeweils unverwechselbaren Geschmack kennenlernen. Danach erfolgt wieder die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Mai 2019)

KEINE Führung in der Brauerei!! Sonst schöner Ausflug

**Sa 13.07. Tallinn / Estland - 14:00**

**Kleine Stadtrundfahrt ca. 2 Std.**

Während Ihrer Panoramafahrt passieren Sie den Kanonenturm "Dicke Margarethe" und den Turm "Langer Hermann", welcher das Wahrzeichen des Dombergpalastes ist. In dem großen Freizeitareal Kadriorg sehen Sie den Schwanenteich und die Festwiese mit dem speziell für das beliebte estnische Liederfest erbauten Amphitheater. Am Waldfriedhof vorbei gelangen Sie zum Tallinner Vorort Pirita. Kurzer Fotostopp am Segelkomplex, der 1980 für die Olympischen Spiele gebaut wurde. Bevor Sie durch das hochmoderne Geschäftszentrum Tallinns zurück zum Hafen gelangen, passieren Sie die Ruinen des St.-Brigitta-Klosters aus dem 16. Jh. Fotostopps unterwegs.

Bitte beachten: Dieser Ausflug führt nicht in das historische Zentrum Tallinns.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Alles nach Plan

**Stadtrundgang Tallinn ca. 4 Std.**

Vom Hafen fahren Sie in die Oberstadt. Hier startet Ihr etwa 2-stündiger Rundgang. Sie bummeln vom Domberg mit der Alexander-Newski-Kathedrale und der Domkirche zur Unterstadt, vorbei an liebevoll restaurierten Bürgerhäusern bis zum Rathausplatz. Sie passieren die bekannteste Kirche Tallinns, die dem Heiligen Nikolaus geweiht ist und heute als Konzertsaal dient, sowie das Alte Rathaus und die Große Gilde. Zwischendurch haben Sie Zeit und Gelegenheit für eigene Erkundungen. Danach Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Besuch der Domkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Ausflug nach Plan

**Tallinn und Umgebung ca. 4 Std.**

Sie fahren zunächst zum sehenswerten Kadriorg-Park, dem herausragenden Erholungsgebiet von Tallinn, der Anfang des 18.Jh. angelegt wurde und sich auf einer Fläche von etwa 70 ha erstreckt. Weiterfahrt zu den Song Festival Grounds mit dem modernen Amphitheater, in dem alle 5 Jahre das bekannte estnische Liederfest (Musikfestival) stattfindet. Sie passieren den Tallinner Waldfriedhof (Metsakalmistu-Friedhof), auf dem zahlreiche bekannte Estländer begraben liegen, und gelangen zum 314 m hohen Fernsehturm, anlässlich der Olympischen Spiele 1980 erbaut und eines der höchsten Gebäude im Norden Europas. Genießen Sie vom Observationsdeck herrliche Ausblicke auf die Umgebung. Im Anschluss sehen Sie im Stadtteil Pirita den Bereich des Yachthafens und fahren weiter zur Stadtmauer von Tallinn, eine der besterhaltenen europäischen Befestigungsanlagen. Nach kurzer Fotopause erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Bekannter Ausflug, reibungslos

**Oberstadt und Kadriorg Palast ca. 4 Std.**

Kurzer Transfer vom Schiff in die Altstadt, wo sich Ihnen ein Bild der imposanten mittelalterlichen Mauern und Türme bietet. Sie spazieren vom "Langen Hermann" bis zum Domberg. Dort sehen Sie die Alexander-Newski-Kathedrale, die als Wahrzeichen die Skyline der Stadt dominiert. Nach der Innenbesichtigung besuchen Sie den gotischen Tallinner Dom. Hier zieren mehr als 100 Wappenepitaphe der deutsch-baltischen Adligen Estlands die Wände. Der Rundgang geht weiter zu einem Aussichtspunkt, wo Sie etwas Freizeit für eigene Erkundungen haben. Anschließend fahren Sie zum Schloss Kadriorg. 1718 ließ Peter der Große das Schloss zu Ehren seiner zweiten Ehefrau Katharina I. erbauen. Die Räumlichkeiten beherbergen u.a. das Estnische Museum für ausländische Kunst. Auch sehen Sie den Schwanenteich mit seinen malerischen Inseln und Grotten. Nach der Besichtigung und etwas Freizeit erwartet Sie Ihr Bus für die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. An Sonn- und religiösen Feiertagen ist eine Innenbesichtigung der Kathedrale bzw. des Doms nicht möglich.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Schöner Ausflug bei Traumwetter.

AUDIO EMPFÄNGER

Langsam fangen die Akkus an zu schwächeln. Einige halten keine ganzen Ausflüge mehr durch. Siehe auch SPB!!

**Stadt per Fahrrad und zu Fuß ca. 3 Std.**

Von der Pier starten Sie zu Ihrer Fahrradtour, die Sie zunächst durch den Stadtteil Kalamaja führt. Die Holzhäuser und der böhmische Charme dieses Viertels vermitteln einen Einblick in die Lebensart seiner Bewohner. Sie fahren durch das ehemalige Fischerviertel, bevor Sie den Kreativcampus Telliskivi erreichen, ehemals ein Industriekomplex, heute ein Zentrum mit Geschäften, Gaststätten und Galerien, in dem zahlreiche Kulturveranstaltungen verschiedenster Arten stattfinden. Sie fahren zum lokalen Markt, wo 300 verschiedene Händler ihre Waren anbieten. Hier legen Sie eine Pause ein und haben Zeit zur freien Verfügung für individuelle Unternehmungen. Sie lassen Ihr Fahrrad stehen und gehen zu Fuß in die Unterstadt. Sie genießen einen entspannten Spaziergang durch die Straßen der Altstadt bis zum Rathausplatz. Nach ein wenig Freizeit Rückfahrt zum Schiff per Shuttle-Bus oder individuell.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Fahrradstrecke mit kleineren Steigungen etwa 6-8 km, Helme und Warnwesten werden gestellt.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Schöner Ausflug für Sportliche.

**Moorwanderung und Altstadt Tallinn ca. 5,5 Std. mit Lunchbox**

Sie fahren etwa 1 Stunde zum Lahemaa Nationalpark, eine landschaftliche "Perle" Estlands. Hier werden Sie den Lehrpfad (Bohlenweg) des Viru-Hochmoores entlangspazieren, der gesamt etwa 3,5 km lang ist. Während des Spaziergangs lernen Sie mehr über die Ökologie und Bedeutung des Hochmoores und seiner Pflanzenwelt kennen. Mit lokalem Gebäck stärken Sie sich, bevor es per Bus anschließend wieder zurück in die Innenstadt geht. Sie besichtigen in der Altstadt (Unterstadt) den Rathausplatz und das Rathaus (von außen) und haben ein wenig Zeit zur freien Verfügung, die Sie zum Beispiel für Einkäufe nutzen können. Danach geht es wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Traumhafter Naturausflug bei schönem Wetter.





**So 14.07. St. Petersburg / Russland 08:00**

**Anregung**: Panoramafahrt am NM mit Abendessen und Kanalfahrt am Abend kombinieren.

Das sind die Mehrheit unserer Kombinierer.

Oder Panorama VM mit Mittagessen und Kanalfahrt nachmittags ?

**Panoramarundfahrt St. Petersburg ca. 4 Std.**

Während dieser Rundfahrt sehen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der beeindruckenden Stadt. Mit dem Bus fahren Sie zur Ostspitze der Basilius-Insel, von der Sie das älteste Bauwerk St. Petersburgs sehen: die Peter-Paul-Festung mit der gleichnamigen Kathedrale. Sie passieren weiterhin die Blutkirche und die Isaakskathedrale mit der drittgrößten Kuppel der Welt. Nach kurzem Aufenthalt an der blau-weißen Nikolaus-Marine-Kathedrale Rückfahrt zum Schiff. Fotostopps unterwegs.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

5483 (Cotinaut, BN 659516) stürzt am Issaaksplatz. Schickes Nasenpflaster.

**Eremitage ca. 3,5 Std.**

Bustransfer vom Hafen zur Eremitage. Geführter Rundgang durch die Prunkräume des Winterpalastes. Sie bekommen einen Eindruck von den unzähligen Kunstschätzen dieses weltberühmten Museums, in dem Sie die Abteilungen für italienische, holländische, flämische und französische Kunst besuchen. Anschließend Bustransfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Am ersten Tag (Sonntag) brechend voll. Diverse Gäste wurden von diversen Gruppen eingesammelt ;-)

**Kanalfahrt am Abend ca. 2,5 Std.**

Bustransfer ins Stadtzentrum zur Anlegestelle. Mit dem Ausflugsboot passieren Sie die schönsten Kanäle und Flüsse, die das Stadtzentrum durchziehen (Fontanka-Fluss, Moika-Fluss, Newa-Fluss). Unterwegs sehen Sie majestätische Baudenkmäler, geschwungene Brücken und granitverkleidete Uferstraßen. Die etwa 1,5-stündige Fahrt über die Wasserwege wird von einem Folklore Duo musikalisch untermalt. Nach Ende der Bootsfahrt Transfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Je nach Anlegestelle des Ausflugsbootes wird ein Fußweg von bis zu 800 m vom Busparkplatz bis zum Bootsanleger zurückgelegt. Der Ausflug ist wetterabhängig.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Bitte die Beschreibung der Kanalfahrt ändern: Es wird zu 90% die Newa befahren. Die Kanaltouren beginnen am Moika Fluss. Unsere hingegen am Fontanka mit nur je 2x10 min Kanal, dann nur Newa vor dem Winterpalast.

**Klassisches Ballett ca. 4 Std.**

St. Petersburg ist das Herz der russischen Kultur und gilt zu Recht als Wiege des russischen Balletts. Viele Theater der Stadt sind für ihre Opern- und Tanzensembles bekannt. In verschiedenen Konzerthallen werden regelmäßig klassische Ballettaufführungen wie z.B. Schwanensee oder Dornröschen dargeboten. Bustransfer am Abend zum Theater und zurück. Das genaue Programm stand bei Drucklegung noch nicht fest, es wird Ihnen von der Reiseleitung an Bord bekanntgegeben.

Bitte beachten: Ein Glas Sekt in der ersten Pause inklusive. Einige Stufen im Theater. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Wie immer superknapp für NM Kombinierer.... Trotz kalter Platte und Extraline am Pass

**Panoramafahrt mit Puschkin ca. 9 Std. mit Essen**

Zunächst Busfahrt zum 25 km entfernten Zarskoje Selo, dem heutigen Puschkin. Es war bis 1917 Sommerresidenz russischer Zaren. Besichtigung des prachtvollen Katharinenpalastes mit Prunksälen, Salons und Galerien. Auch das berühmte Bernsteinzimmer ist bei der Führung durch den Palast eingeschlossen. Nach einem kurzen Rundgang durch den Park nehmen Sie Ihr Mittagessen in einem Restaurant ein. Rückfahrt in das Stadtzentrum von St. Petersburg. Eine Panorama-Rundfahrt führt Sie zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten dieser prachtvollen Stadt (Fotostopps). Ihre Stadtrundfahrt beginnt mit einem Fotostopp auf dem Isaaksplatz. Die riesige klassizistische Isaakskathedrale gehört zu den größten Kuppelbauten der Welt. Weiterfahrt zur Basilius-Insel mit Blick auf die Peter-Paul-Festung mit Peter-Paul-Kathedrale, die prächtige Newa sowie auf den prunkvollen Komplex der Eremitage. Anschließend passieren Sie noch die Blutkirche, deren Architektur eine fremde Note in das klassizistische Antlitz der Stadt gebracht hat. Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet, mit Wartezeit ist zu rechnen. Das Fotografieren sowie Videoaufnahmen sind im Bernsteinzimmer verboten.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Klassiker mit großer Beliebtheit

**Panoramafahrt mit Peterhof ca. 8,5 Std. mit Essen**

Zunächst beginnt die Rundfahrt durch St. Petersburg mit den schönsten Sehenswürdigkeiten dieser prachtvollen Stadt. Unter anderem sehen Sie die Basilius-Insel, die Blutkirche sowie den Isaaksplatz (diverse Fotostopps). Das Mittagessen wird in einem Restaurant unterwegs eingenommen. Danach Fahrt (ca. 30 km) zur Küste des Finnischen Meerbusens nach Peterhof, Sommerresidenz des Zaren Peter des Großen. Hier startet die Besichtigung des Großen Palastes mit prunkvollen Räumen (ca. 2 Std.). Im Anschluss Spaziergang durch die herrlichen Alleen des Unteren Parks mit zahlreichen Springbrunnen und der großen Kaskade. Sie gelangen zur Anlegestelle für das Tragflügelboot, das Sie zurück nach St. Petersburg bringt (wetterabhängig).

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Peterhof ist zur Zeit übervoll. Selbst der untere Park.

**Abendliches St. Petersburg ca. 3,5 Std.**

Sie haben die Möglichkeit, die Innenstadt am Abend zu erkunden. Besonders stimmungsvoll ist es, die Stadt während der "weißen Nächte" (Ende Mai bis Mitte Juli) zu erleben, wenn trotz langsam untergehender Sonne keine Dunkelheit aufkommt. Vom Schiff fahren Sie mit dem Bus zum Universitätskai, wo zwei geheimnisvolle Sphinxe zu sehen sind. Sie wurden im 19.Jh. vom russischen Zaren Nikolaus I. erworben und aus Alexandria nach St. Petersburg gebracht. Nach dem Fotostopp geht es weiter zum Marsfeld, einem der schönsten Gartenplätze Europas. Von hier genießen Sie einen eindrucksvollen Blick auf die Blutkirche und den Sommergarten. Anschließend legen Sie noch einen Fotostopp am Denkmal der Zarin Katharina ein, bevor Sie dann etwa 1,5 Std. Zeit zur Verfügung haben, die Stadt mit ihren Monumenten, Kirchen, Palästen und Brücken individuell zu erkunden. Lohnenswert ist auch ein Bummel durch das größte Kaufhaus der Metropole, Gostiny Dwor, das Ende des 18.Jh. erbaut wurde und dessen Fassade sich über gesamt 2 km erstreckt. Anschließend geht es wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Toller Ausflug mit viel Freizeit (auch ohne Visum). Die Gäste lieben das und waren begeistert.

Marsfeld wurde verkehrsbedingt gestrichen.

**2 Tage Höhepunkte St. Petersburg**

1. Tag: Katharinenpalast, Park Peterhof, Metro, Peter-Paul-Festung ca. 9 Std. mit Mittagessen

Sie fahren knapp 1 Std. von St. Petersburg nach Puschkin, eine der Lieblingssommerresidenzen der Russischen Zarenfamilie. Während des 1,5-stündigen Aufenthaltes besichtigen Sie einige Räumlichkeiten des Katharinenpalastes, z.B. den Großen Saal mit einer Fläche von 800 qm, ein Glanzstück des Architekten Rastrelli, sowie das Bernsteinzimmer, dessen Wände die ganze Palette möglicher Farbschattierungen des fossilen Harzes präsentieren. Nach der Besichtigung gehen Sie durch den schön angelegten Park zum Bus, der Sie nach Peterhof bringt. Unterwegs nehmen Sie Ihr Mittagessen ein. Peterhof ist eine der ältesten und schönsten Sommerresidenzen russischer Zaren. Sie besichtigen den Unteren Park mit herrlichen Alleen, großartigen Kaskaden, interessanten Springbrunnen und sog. Scherzfontänen. Nach dem 1,5-stündigen Rundgang durch die Parkanlage fahren Sie zurück nach St. Petersburg. Hier haben Sie dann die Möglichkeit, die berühmte Petersburger U-Bahn, eines der tiefstgelegenen Metronetze weltweit, kennenzulernen. Sie fahren per U-Bahn vier Stationen an, die zu den ältesten zählen und prunkvoll mit Marmorsäulen, Mosaikarbeiten und Bronzeleuchten ausgestattet sind. An der Station Puschkinskaja steigen Sie wieder aus und fahren mit dem Bus weiter zur Peter-Paul-Festung. Das bedeutendste architektonische Denkmal auf dem Gelände der Festung ist die Peter-Paul-Kathedrale, in der alle russischen Zaren beigesetzt wurden. Nach der etwa einstündigen Besichtigung fahren Sie wieder zurück zum Schiff. Übernachtung an Bord.

2. Tag: Stadtrundfahrt, Isaakskathedrale, Blutkirche, Eremitage ca. 7 Std. mit Mittagessen

Nach dem Frühstück unternehmen Sie zunächst eine Stadtrundfahrt. Sie legen einen Fotostopp ein an der Nikolaus-Marine-Kathedrale, eine Barockkirche aus dem 18.Jh. mit fünf vergoldeten Kuppeln, sowie am Isaaksplatz mit der eindrucksvollen Isaakskathedrale, einem der größten Kuppelbauten der Welt (kurze Innenbesichtigung). Weiterfahrt zur Landspitze der Basilius-Insel mit schönem Blick auf das Stadtpanorama. Weiterfahrt zur Blutkirche, deren Architektur eine eigenwillige Note in das klassizistische Antlitz der Stadt gebracht hat. Sie besichtigen den Innenraum mit wunderbaren Mosaiken, die eine Gesamtfläche von 7000 qm bedecken. Mittagessen unterwegs. Am Nachmittag besichtigen Sie eines der größten Museen der Welt, die Eremitage. Der Museumskomplex besteht aus mehreren Gebäuden, und mit einer Sammlung von mehr als 3 Mio. Kunstgegenständen (nur ein Teil wird ausgestellt) ein Museum der Superlative. Nach dem etwa 2-stündigen Aufenthalt fahren Sie wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Dieser Ausflug beinhaltet ein 2-tägiges Programm wie beschrieben. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Die Reihenfolge der Besichtigungen/Besichtigungstage kann sich kurzfristig ändern. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis. (Stand: März 2019)

Programmpunkte wurden tageweise getausch. Daher erster Tag einfacher für Kombinierer mit Abend, aber am 2. Tage sehr straffes Programm mit Verspätung (Abfahrt Schiff verzögert)

**Peter-Paul-Festung und Blutkirche ca. 3,5 Std.**

Der Bus bringt Sie vom Schiff aus zur Peter-Paul-Festung, die vom Zaren Peter I. am Anfang des 18. Jh. gegründet wurde und bis 1917 als politisches Gefängnis diente. Das bedeutendste architektonische Denkmal auf dem Gelände der Festung ist die Peter-Paul-Kathedrale (Anfang des 18. Jh., Entwurf des Architekten D. Trezzini), die im Laufe von 2 Jahrhunderten als Begräbnisstätte der Romanows diente, die 300 Jahre lang Herrscher über Russland waren. Nach der Besichtigung der Peter-Paul-Festung fahren Sie zur Blutkirche, deren Architektur eine fremde Note in das klassizistische Antlitz der Stadt gebracht hat. Am Ufer eines Kanals steht das Gotteshaus im Stile der altrussischen Kirchen: bunt, mit vergoldeten und emaillierten Kuppeln, auf den Giebeln der Vorbauten sind Mosaikbilder zu sehen. Auch die Wände des Innenraums sind von wunderbaren Mosaiken mit einer Gesamtfläche von 7000 m² bedeckt. Ab 1883 wurde die Kirche an der Stelle erbaut, an der Zar Alexander II. 1881 einem Attentat der revolutionären Organisation „Volkswille“ zum Opfer fiel. Daher auch der Name „Erlöserkirche auf dem Blute“ oder Blutkirche. Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Schöner Ausflug mit Heerscharen an Taschendieben vor der Blutkirche.

**Mo 15.07. St. Petersburg / Russland 1) - 18:00**

**Puschkin mit Katharinenpalast ca. 4 Std.**

Etwa 25 km südlich von St. Petersburg liegt das heutige Puschkin. Peter der Große schenkte seiner Frau Katharina das ehemalige Landhaus Zarskoje Selo, das zum großartigen Katharinenpalast im Rokokostil umgestaltet wurde. Im Palast werden die schönsten Säle besichtigt. Auch das berühmte Bernsteinzimmer ist bei der Führung durch den Palast eingeschlossen. Anschließend folgt ein Spaziergang durch den herrlichen Park mit romantischen Pavillons, kleinen Seen und Skulpturen italienischer Meister, bevor es zurück zum Schiff geht.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Mit Wartezeit ist zu rechnen, Foto- und Filmaufnahmen sind im Bernsteinzimmer nicht gestattet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Kurz, knackig, schön

**Blutkirche und Stadtbummel ca. 3,5 Std.**

Bustransfer vom Hafen ins Stadtzentrum. Zunächst besichtigen Sie eine der schönsten Kirchen St. Petersburgs, ein Denkmal dekorativer Kunst des 19. Jh. Die Kathedrale "Auferstehung Christi" erhielt ihren Beinamen "Blutkirche", da sie an der Stelle errichtet wurde, an der Zar Alexander II. im März 1881 tödlich verwundet wurde. Beeindruckende Mosaike nach Entwürfen von Rjabuschkin, Wasnezow und Nesterow zieren eine Gesamtfläche von 6.560 qm. Der Architekt Alfred Parland schuf mit der Blutkirche eines der bedeutendsten Baudenkmäler Europas. Nach der Besichtigung spazieren Sie zum Newskij Prospekt, der breiten Haupt- und Einkaufsstraße, auf der Sie bummeln und fotografieren können. Nach etwa 1,5 Stunden mit kurzer Freizeit kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Einkäufe in den Geschäften benötigen Sie die Landeswährung. Wir empfehlen Ihnen den Geldwechsel vor Ort.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Stadtbummel als Freizeit bei den Gästen sehr beliebt.

**Metro und Alexander-Newski-Kloster ca. 3,5 Std.**

St. Petersburg verfügt über das tiefste U-Bahn-Netz der Welt (etwa 100 m tief). Zunächst kurzer Bustransfer zu einer Metro-Station. Unterwegs erhalten Sie Informationen über das Metro-Netz sowie die Handhabung der Durchlassautomaten am Metro-Eingang. Die erforderlichen U-Bahn-Münzen werden verteilt. In Gruppen fahren Sie zu den ältesten Metrostationen der Stadt, die 1955 eröffnet wurden und über besonders schöne Ausstattungen verfügen (Säulen aus Marmor, große Mosaikarbeiten, Bronzeleuchter). An der Metrostation Newski-Prospekt verlassen Sie die Metro und spazieren zu Fuß zum Gelände des Alexander-Newski-Klosters, auf dem sich vier Friedhöfe befinden. Der Tichwiner-Friedhof aus dem 19. Jh. ist ein Besuch wert: Hier wurden prominente Persönlichkeiten der russischen Kultur beerdigt, wie der Schriftsteller Fedor Dostojewski, die Komponisten Tschaikowski, Mussorgski und Rimski-Korsakow sowie viele berühmte Bildhauer, Architekten, Maler und Schauspieler. Danach gehen Sie zu der Hauptkathedrale des Klosters. Die Dreifaltigkeits-Kathedrale wurde 1776-1790 erbaut und diente damals als Vorbild für alle Gotteshäuser Russlands. Rechts vom Altar in einem silbernen Sarkophag werden bis heute die sterblichen Überreste des heiligen Fürsten Alexander Newski aufbewahrt. Er gilt als der Schutzpatron von St. Petersburg. Nach der Besichtigung Bustransfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. In der Metro sind Foto- und Filmaufnahmen nicht gestattet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Wieder in der Metro Gast abgängig....Taxi zurück. Gast bedankt sich und ist trotzdem glücklich.

**Isaakskathedrale und Peter-Paul-Festung ca. 3,5 Std.**

Zunächst besichtigen Sie eine der schönsten Kathedralen St. Petersburgs. Die Isaakskathedrale wurde nach dem Entwurf des französischen Architekten Montferrand Mitte des 19. Jahrhunderts erbaut. Die riesige Kuppel gilt als eine der größten der Welt. Die beeindruckende Kirche ist 111 m lang, 97 m breit und 101,5 m hoch und bietet bis zu 14.000 Menschen Platz. Für die Innenausstattung wurden neben 14 Marmorarten auch Halbedelsteine verwendet. Im Anschluss besichtigen Sie das älteste Gebäude St. Petersburgs, die Peter-Paul-Festung. Anfang des 18. Jahrhunderts erbaut, diente die Festung bis 1917 als politisches Gefängnis. Von besonderer Bedeutung ist die Peter-Paul-Kathedrale, die mehr als 200 Jahre als Begräbnisstätte der Romanows diente.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Allein die Isaakkathedrale lohnt einen Besuch in SPB.

**Eremitage (Sonderöffnung) ca. 3,5 Std.**

Bustransfer vom Hafen zur Eremitage. Geführter Rundgang durch die Prunkräume des Winterpalastes. Sie bekommen einen Eindruck von den unzähligen Kunstschätzen dieses weltberühmten Museums, in dem Sie die Abteilungen für italienische, holländische, flämische und französische Kunst besuchen. Anschließend Bustransfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Sonderöffnung ..... ein Traum

**Fontänenpark Peterhof, Isaakskathedrale und Kanalfahrt ca. 8 Std. mit Essen**

Bustransfer ins Stadtzentrum zur Anlegestelle. Mit dem Ausflugsboot passieren Sie die schönsten Kanäle und Flüsse, die das Stadtzentrum durchziehen (Fontanka-Fluss, Moika-Fluss, Newa-Fluss). Unterwegs sehen Sie majestätische Baudenkmäler, geschwungene Brücken und granitverkleidete Uferstraßen. Anschließend fahren Sie zum Isaaksplatz und unternehmen eine etwa 30-minütige Innenbesichtigung der majestätischen Isaakskathedrale. Das Bauwerk wurde nach dem Entwurf des französischen Architekten A. Montferrand in der Mitte des 19. Jh. erbaut. Die riesige Kuppel der Kathedrale gilt als eine der größten der Welt. Die Höhe der Kathedrale beträgt 101,5 m. Das Gebäude ist mit 112 Säulen aus Granit geschmückt, mit Bronzestatuen und Kuppeln, zu deren Vergoldung mehr als 100 kg Gold verbraucht wurden. Für die Innenausstattung wurden neben 14 Marmorarten auch Halbedelsteine verwendet, darüber hinaus gibt es eine große Anzahl von Bildern, Skulpturen und Mosaiken zu bestaunen. Nach dem Rundgang wird Ihnen in einem Restaurant unweit des Peterhofs das Mittagessen serviert. Nachmittags Besichtigung des weltbekannten Unteren Parks vom Schloss Peterhof. In dem etwa 100 ha großen Fontänenpark stehen zahlreiche Schlösschen und Pavillons und jede Allee führt zu einem Wasserbecken oder einer Fontäne. Sie unternehmen einen Spaziergang durch die herrlichen Alleen, sehen die großartige Kaskade und interessante Springbrunnen und erleben sog. Scherzfontänen. Das Besondere an dem Wassersystem dieses Parks ist, dass es das Niveaugefälle zwischen den Teichen und Fontänen ausnutzt und daher keine Pumpen nötig sind. Nach dem Rundgang Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Bitte die Beschreibung der Kanalfahrt ändern: Es wird zu 90% die Newa befahren. Die Kanaltouren beginnen am Moika Fluss. Unsere hingegen am Fontanka mit nur je 2x10 min Kanal, dann nur Newa vor dem Winterpalast.

Auch heute zeigte sich die schwächelnde Qualität unserer Audio Systeme. Guides behaupte, andere Systeme seien stabiler. Die Japaner laufen mit viel kleineren Geräten rum und der Guide hat so ein Anti-Wind-Püschel direkt auf dem Gerät, ohne Head Set tralala.





**Di 16.07. Helsinki / Finnland 08:00 - 14:00**

**Panoramafahrt Helsinki ´ ca. 2,5 Std.**

Während der Stadtrundfahrt erleben Sie die "Weiße Stadt des Nordens" mit ihren berühmten Empire-Bauten und dem Senatsplatz. Helsinki ist die letzte Stadt Europas, die während der Empire-Zeit als Ganzes entworfen und als Kunstwerk verwirklicht wurde. Nach einem kurzen Spaziergang zum Marktplatz passieren Sie anschließend die Universität am Hafen. Außerdem sehen Sie das Sibelius-Monument und das neue Opernhaus, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Gemütlicher Ausflug nach Plan

**Helsinki mit Felsenkirche ca. 3 Std.**

Bei diesem Ausflug sehen Sie die schönsten Sehenswürdigkeiten Helsinkis, der Hauptstadt Finnlands, auch "Tochter des Baltikums“ und "Weiße Stadt des Nordens“ genannt. Zunächst Fahrt entlang der Küste vorbei am Embassy Park. Nach einer etwa 30-minütigen Stadtrundfahrt verlassen Sie den Bus, um die Gebäude am Senatsplatz zu bestaunen. Hier besteht auch die Möglichkeit, den farbenfrohen Markt zu besuchen. Mit dem Bus passieren Sie die Uspenski-Kathedrale und können die über den Sommer im Hafen stationierten Eisbrecher sehen. Weiterfahrt auf der Hauptstraße, vorbei an dem Parlamentsgebäude, dem Nationalmuseum, dem Musikhaus und dem Kongressgebäude. Weiterhin passieren Sie das zeitgenössische Kunstmuseum, das von dem amerikanischen Architekten Steven Holl erbaut wurde, sowie das Opernhaus und legen einen Stopp am schönen Sibelius Park ein. Dort haben Sie die Möglichkeit, das bekannte, aus über 600 Stahlrohren bestehende Monument zu fotografieren, das zu Ehren des finnischen Komponisten Jean Sibelius errichtet wurde. Danach besuchen Sie noch die Felsenkirche Temppeliaukio, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Insgesamt eine gute Stunde Fußweg. Während Feierlichkeiten ist eine Innenbesichtigung der Felsenkirche leider nicht möglich.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Weg zur Felsenkirche vom Bus weiterhin mind 500m. Sonst netter Ausflug nach Plan

**Panoramafahrt und Porvoo ca. 4 Std.**

Zunächst kurzer Fotostopp auf dem Senatsplatz in Helsinki. Anschließend schöne Landschaftsfahrt nach Porvoo, zweitälteste Stadt des Landes. Ein Stopp an der alten Brücke zeigt Ihnen ein beliebtes Fotomotiv: die Altstadt Porvoos mit ihren dekorativen Speicherhäusern entlang des Flusses. Bei einem Spaziergang durch die romantische Altstadt mit engen Gassen und niedrigen Holzhäusern können Sie die Handelstätigkeit vergangener Generationen erahnen. Etwas Freizeit für eigene Erkundungen und Rückfahrt über die Autobahn nach Helsinki. Vorbei am Stadion, der neuen Oper und dem Parlamentsgebäude gelangen Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Innenbesichtigung des Doms von Porvoo nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Schöne landschaftliche Alternative zu Helsinki pur. Alles nach Plan

**Stadtrundgang Helsinki ca. 3,5 Std.**

Helsinkis von Bäumen gesäumte Alleen, seine schönen Parks und einzigartige Architektur bieten sich wunderbar für eine Erkundungstour zu Fuß an. Der Bus bringt Sie von der Pier zum Senatsplatz mit dem Dom von Helsinki und dem alten Senatsgebäude sowie dem Hauptgebäude der Universität im neoklassizistischen Stil. Weiter sehen Sie den Hauptbahnhof, vom Architekten Eliel Saarinen entworfen, das Nationaltheater sowie weitere beeindruckende Bauten wie das Sanomatalo, das Museum Kiasma für zeitgenössische Kunst, die Finlandia-Konzerthalle, das Nationalmuseum und das Parlamentsgebäude. Der Weg führt durch den Hesperia Park, einen der schönsten Parks der Stadt, zur modernen, in einen Granitfels hineingebauten Felsenkirche im Stadtteil Etu-Töölö. Von hier geht es wieder per Bus zurück zur Pier. Kaffeepause unterwegs inklusive.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk empfohlen. Innenbesichtigung der Felsenkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Nach Plan

**Helsinki per Fahrrad ca. 3 Std.**

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Lernen Sie Helsinki mit dem Jopo, dem berühmten finnischen Fahrrad, kennen. Es ist entworfen als ein praktisches Transportmittel für Menschen unterschiedlichsten Körperbaus. Bekannt als “Fahrrad für Jedermann “, sind Jopos in vielen finnischen Haushalten zu finden. Sie erhalten erst eine ca. 15-minütige Sicherheitseinweisung, bevor Sie Ihre Radtour durch die finnische Hauptstadt beginnen. Aufgrund der überwiegend geringen Steigungen ist eine Fahrradtour durch Helsinki die perfekte Möglichkeit, die Stadt zu besichtigen. Vorbei an Helsinkis Stadtstrand, Hietaranta, gelangen Sie zum Sibelius Park und sehen das Denkmal von Finnland’s berühmtestem Komponisten, Jean Sibelius. Weiter geht es durch das Wohngebiet Töölö zur Töölö Bucht. Von hier aus haben Sie einen tollen Blick auf die Stadt mit dem Opernhaus und den Holzvillen aus dem 19. Jahrhundert. In der Ferne erkennen Sie das Nationalmuseum und das Parlament, während Sie weiter nach Osten fahren. Fotostopp im östlichen Hafen mit schönem Blick auf die Katajanokka Insel. Sie schieben Ihr Fahrrad über den Markt und erfreuen sich an den vielen Eindrücken, bunten Anblicken und der Atmosphäre einer der berühmtesten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Von hier aus haben Sie einen tollen Panoramablick über die Stadt und sehen die Skyline mit der lutherischen Kathedrale, der Stadthalle und dem Präsidentenpalast. Weiter geht es entlang der Küste zum Diplomatenviertel und berühmten Kaivopuisto Park mit Panoramablick auf die Suomenlinna Insel mit der Bastion. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Reiseleitung in englischer Sprache. Fahrradhelme sind Pflicht und werden gestellt. Eine Flasche Wasser inklusive. Ausflug wird wetterunabhängig durchgeführt.

Gesamtfahrtzeit ca. 2,5 Std.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Man kämpfte tapfer gegen den Wind...

**Helsinki und Bootsfahrt ca. 4 Std.**

Lernen Sie Helsinki von See und von Land kennen. Sie fahren zunächst mit dem Bus zur Pier am Embassy Park und steigen in ein Ausflugsboot um. Sie durchfahren den Archipel von Helsinki, welcher aus etwa 330 Inseln mit teils malerischen Sand- und Felsstränden besteht, und genießen die Naturschönheiten und Aussichten auf Sehenswürdigkeiten fernab der großstädtischen Hektik. Sie passieren u.a. die im 18. Jh. entstandene Festung Suomenlinna, die sich auf mehrere miteinander verbundene Inseln erstreckt, sowie die im Nordhafen gelegene Eisbrecherflotte und den Zoo auf der Insel Korkeasaari. Sie erreichen den Marktplatz und haben ein wenig Freizeit für eigene Erkundungen. Anschließend Panoramafahrt per Bus, auf der Sie die Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt kennenlernen: Sie passieren den Präsidentenpalast sowie die Uspenski-Kathedrale und machen einen kurzen Fotostopp am Senatsplatz mit dem klassizistischen Dom, auch als Lutherkathedrale bekannt. Weiter sehen Sie die Mannerheims Straße, das Parlament, das Nationalmuseum und die Finlandia Halle, vom Städteplaner Alvar Aalto entworfen, sowie das neue Opernhaus und das Olympiastadion. Sie machen einen Fotostopp am Sibelius Park mit dem berühmten gleichnamigen Denkmal, das aus 600 Stahlrohren besteht und dem finnischen Komponisten Jean Sibelius zu seinem 10jährigen Todestag gewidmet wurde.

Bitte beachten: Fußwege Marktplatz und Senatsplatz teils mit Kopfsteinpflaster. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Bootsfahrt bei Nieselwetter nicht optimal. Mikro teilweise verbesserungsbedürftig.

**Helsinki per Bus und Straßenbahn ca. 3,5 Std.**

Sie lernen Helsinki auf zwei Arten kennen: mit dem Bus und mit der Straßenbahn. Zunächst fahren Sie per Bus zum Sibelius Park, nach dem finnischen Komponisten Jean Sibelius benannt. Besonders sehenswert ist das anlässlich seines 10-jährigen Todestages erbaute Monument, das aus über 600 Stahlrohren errichtet wurde. Weiterfahrt durch den zentrumsnahen Stadtteil Töölö mit dem 1952 erbauten Olympiastadion. Sie steigen um in die Schmalspur-Straßenbahn, die um 1900 die Pferdetrambahn ablöste. Während der etwa 45-minütigen Fahrt passieren Sie die 1912 erbaute Pitkäsilta ("Lange Brücke") in den Kaisaniemi Park, sehen den Hakaniemi Marktplatz mit der historischen Markthalle und erreichen das ehemalige Arbeiterviertel Kallio, das heute vor allem bei Studenten und Künstlern beliebt ist. Auf dem Rückweg passieren Sie den Freizeitpark Linnanmäki, das Opernhaus, die Mannerheims Straße, das Parlament, das Nationalmuseum, die Finlandia-Halle sowie das Kiasma, das Museum für zeitgenössische Kunst. Ihre Straßenbahn biegt in die Aleksanterinkatu ein, eine der Haupteinkaufsstraßen mit der Statue "Three Smiths". Am Senatsplatz mit dem eindrucksvollen Dom (Lutherkathedrale) endet die Fahrt. Etwas Zeit zur freien Verfügung für eigene Erkundungen und Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Änderungen vorbehalten Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Klassiker, immer nett.

**Kajaktour durch den Archipel ca. 4,5 Std.**

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Erleben Sie eine unvergessliche Kajaktour durch den Archipel Helsinkis. Sie beginnen Ihren Ausflug mit einem Bustransfer zum Kajakzentrum im Osten Helsinkis. Dabei fahren Sie vorbei am Marktplatz, der orthodoxen Uspenski Kathedrale, dem Präsidentenpalast und der Liegestelle der finnischen Eisbrecherflotte in den Sommermonaten. Bei Ankunft im Kajakzentrum bekommen Sie Ihre Ausrüstung und erhalten eine Sicherheitseinweisung. Die Kajaks sind einfach zu fahren und sehr stabil.

Nach einer kurzen Übungsphase beginnen Sie Ihre Tour durch das einzigartige Inselgebiet, wo Sie kaum merken, dass Sie nur einige Kilometer vom Stadtzentrum entfernt sind. Kurze Pause auf einer der Inseln, hier können Sie ein bisschen umherlaufen und erhalten einen kleinen Snack, den Ihr Guide bereitstellt. Von dort aus Rückfahrt zum Kajakzentrum und Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Diese Tour erfordert keine besonderen Kenntnisse, setzt allerdings eine körperliche Fitness voraus. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Möglicherweise wird Ihre Kleidung nass. Badebekleidung unter der Oberbekleidung ist empfohlen. Wasserfeste Kleidung wird gestellt, sofern nötig. Einzel- und Zweierkajaks vorhanden.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Tapfer: Wind und Nieselregen.....nur für Sportliche



**Mi 17.07. Stockholm / Schweden 08:00 -17:00**

**Stockholm Panoramafahrt ca. 2 Std.**

Stockholm ist die Hauptstadt Schwedens und größte Stadt Skandinaviens. Etwa 30% der Stadtfläche besteht aus Wasserwegen. Sie erstreckt sich über 14 Inseln, die durch 53 Brücken verbunden sind. Darüber hinaus verfügt die Stadt über große Waldgebiete. Während Ihrer Panoramafahrt passieren Sie verschiedene Stadtteile Stockholms, z.B. Södermalm, Västermalm, die Altstadt und Östermalm. Sie sehen u.a. das Rathaus und den Palast der königlichen Familie und haben eine ausgezeichnete Sicht auf das moderne Stadtzentrum sowie die Altstadt, deren Geschichte bis ins 13. Jh. zurückgeht. Über die Insel Djurgården, einem Ausflugs- und Erholungsgebiet, kehren Sie zurück zum Schiff.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Alles gut.

**Stockholm mit Stadthaus ca. 3 Std.**

Fahrt vom Hafen zum Zentrum und Besuch des Stadthauses. In der "Blauen Halle" wird alljährlich für die Nobelpreisträger das traditionelle Nobel-Festmahl abgehalten. Besichtigung des Goldenen Raumes mit Mosaiken. Anschließend Fahrt zur Altstadt und Spaziergang zum Schloss und zur Storkyrkan, der Domkirche aus dem 13. Jh. (Außenbesichtigung). Weiterhin sehen Sie Stortorget, den Hauptplatz der Altstadt.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Ausflug nach Plan

**Vasa-Museum und Panoramafahrt ca. 3 Std.**

Fahrt auf die Insel Djurgården zum Vasamuseum. Die Galeone Vasa sank 1628 auf ihrer Jungfernfahrt und wurde 1961 gehoben und konserviert. Rundgang durch das Vasawerft-Museum, das eigens für die Instandsetzung dieses Schiffes erbaut wurde. Nach der Besichtigung fahren Sie ins Stadtzentrum Stockholms und passieren während einer Panoramafahrt die schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Vasa zuerst macht Sinn. Ab 10.00 Uhr sehr voll dort. Sonst nach Plan

**Wikingermuseum und Altstadt ca. 3 Std.**

Im Jahr 2017 hat das Stockholmer Wikingermuseum eröffnet. Auf ca. 2.000 qm begeben Sie sich auf eine Reise durch die Geschichte der legendären Wikinger des Nordens. Aber nicht der Krieger wird Ihnen in der interaktiven Ausstellung begegnen, sondern die Familie und ihr Familienoberhaupt. Eine Fahrattraktion vermittelt Ihnen das Leben auf einem Wikingerhof, und in der Ausstellungshalle erfahren Sie mehr über den Alltag und seine Besonderheiten. Anschließend unternehmen Sie einen 30-minütigen geführten Spaziergang durch die Altstadt und ihre engen Gassen und sehen u.a. die Domkirche sowie das Königliche Schloss. Danach erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Relativ neues, interesantes Museum. Nach Plan

**Schloss Drottningholm ca. 4 Std.**

Busfahrt durch Stockholm zur Insel Lovö. Hier liegt Drottningholm, ehemalige Sommerresidenz, heute Wohnsitz der königlichen Familie. Das Schloss wurde 1662 nach französischen und holländischen Vorbildern erbaut, 1766 wurden Nebenflügel angefügt, in denen sich das Schlosstheater und der Chinapavillon befinden. Sie besuchen die öffentlich zugänglichen Räume des Schlosses und spazieren durch die Parkanlage, welche 1991 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Entspannte Alternative zu Stockholm selbst. Nach Plan

**Stockholm per Bus und Boot ca. 3 Std.**

Die Panoramafahrt zu Wasser und zu Land zeigt Ihnen die schönsten Ansichten Stockholms. Sie passieren die Stadtteile Södermalm, Västermalm, die Altstadt, Östermalm und Djurgården. Genießen Sie die Aussicht auf historische Gebäude und die grüne Natur. Es erfolgen Durchsagen während Ihrer Rundfahrt im geschlossenen Boot mit großen Panoramafenstern. Die Busrundfahrt beinhaltet verkehrsabhängige Fotostopps.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Ein Boot (Gr 3) war 10 Min zu stät am Anleger. Sonst nach Plan

**ABBA-Museum und Stockholm ca. 3 Std.**

Sie starten mit einer Panoramafahrt und entdecken einige Sehenswürdigkeiten der schwedischen Hauptstadt. Land und Wasser sind hier aufs engste miteinander verbunden, und Sie genießen wunderschöne Ausblicke auf die Parklandschaften, die eindrucksvolle Architektur und die frequentierten Wasserwege innerhalb der Schären (Fotostopp). Und natürlich ist Stockholm Heimat manch berühmten Musikers, wie etwa der Musikgruppe ABBA. Sie besuchen das ABBA-Museum, und eine interaktive Ausstellung gibt Ihnen viele interessante Einblicke in das Leben und die Karriere dieser einzigartigen Popgruppe (Audioguide, Aufenthalt eine gute Stunde). Danach geht es wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Januar 2019)

Fast schon ein Muss in Stockholm. Nach Plan



**Do 18.07. Klaipeda / Litauen 13:00 - 20:00**

**Altstadt mit Burgmuseum ca. 3 Std.**

Sie spazieren von der Anlegestelle zum Burgmuseum und erfahren hier mehr über die Geschichte der Stadt und der Burganlage. Anschließend unternehmen Sie einen 1,5-stündigen Rundgang durch die Altstadt, teils über kopfsteingepflasterte Gassen und schmale Straßen. Sie sehen u.a. auf dem Theaterplatz das Wahrzeichen der Stadt, den Simon-Dach-Brunnen mit dem Denkmal des bekannten "Ännchen von Tharau". Danach haben Sie ein wenig Zeit zur freien Verfügung für individuelle Unternehmungen. Auf dem Rückweg zum Schiff gehen Sie entlang der Promenade des Flusses Dange (litauisch Dané) und sehen die restaurierten Speicher- und Lagerhäuser, die heute als Hotels bzw. Restaurants genutzt werden. Sie passieren die Kettenbrücke, 1889 erbaut und heute noch von Hand bedient, und blicken von hier auf die Ruinen der alten Ordensburg.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Die Altstadt bietet eher das Highlight. Alles nach Plan.

**Rundgang mit Bierprobe ca. 3 Std.**

Sie spazieren ab Schiff entlang der Promenade des Flusses Dange (litauisch Dané). Sie sehen die restaurierten Speicher- und Lagerhäuser, die heute als Hotels bzw. Restaurants genutzt werden, und passieren die Kettenbrücke, 1889 erbaut und heute noch von Hand bedient. Von hier haben Sie einen Blick auf die Ruinen der alten Ordensburg. Ihr ca. 1-stündiger Rundgang durch verschiedene Viertel der Stadt führt teilweise durch kopfsteingepflasterte Gassen und schmale Straßen. Sie sehen u.a. auf dem Theaterplatz das Wahrzeichen der Stadt, den Simon-Dach-Brunnen mit dem Denkmal des bekannten "Ännchen von Tharau". Sie haben auch ein wenig Zeit zur Verfügung für individuelle Erkundungen. Anschließend Gelegenheit zur Bierverkostung. In einer gemütlichen Gaststätte erfahren Sie mehr über die lange litauische Brautradition. Sie probieren drei verschiedene Biersorten, dazu werden schmackhafte litauische Snacks gereicht. Rückgang zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Alles nach Plan

**Klaipeda und Palanga ca. 5 Std.**

Vom Hafen kurze Busfahrt in das Zentrum der Stadt zum Theaterplatz. Hier steht ein Denkmal der Symbolfigur des alten Klaipeda: Ännchen von Tharau. Spaziergang durch die von Fachwerkbauten geprägte Altstadt mit ehemaligen Kontoren, Werkstätten, Wohn- und Lagerhäusern. Weiterfahrt zum 25 km entfernten, landschaftlich sehr schön gelegenen Seebad Palanga. Hier befinden sich Hotels, Cafés und kleine Souvenirläden. Mit dem Bus fahren Sie zum Botanischen Garten mit dem Schloss des Grafen Tyszkiewicz, in dem heute das Bernsteinmuseum untergebracht ist. Nach der Besichtigung Fahrt zur Promenade mit Gelegenheit zu einem Spaziergang. Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Nach Plan.

**Kurische Nehrung ca. 5,5 Std.**

Kurze Busfahrt vom Hafen zur Fähre. Überfahrt von Klaipeda nach Sandkrug auf der Kurischen Nehrung. Der landschaftlich reizvolle Streifen erstreckt sich auf einer Länge von ca. 100 km und nur wenigen Kilometer Breite vor der Samlandküste. Vorbei am malerischen Ort Juodkrante (Schwarzort) mit seinen typischen Fischerhäusern fahren Sie nach Nida, dem wohl eindrucksvollsten Ort der Nehrung. Die typische Architektur des Memellandes ist noch gut erhalten. Etwa 30-minütiger Rundgang durch Nida mit etwas Freizeit, bevor Sie das Thomas-Mann-Haus besichtigen. Während Ihrer Rückfahrt zum Schiff genießen Sie Ausblicke auf die höchsten Dünen der Ostseeküste und passieren in Klaipeda das berühmte Ännchen von Tharau.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Gerne 30 Min mehr!! Thomas Mann Haus und Strand vetragen beide gut 15 Min mehr. Sonst nach Plan

**Kurische Nehrung per Fahrrad ca. 4,5 Std.**

Sie fahren mit einem Fahrrad gesamt etwa 17 km entlang der Kurischen Nehrung. Zuerst passieren Sie die alte Ritterburganlage und fahren über die berühmte Drehbrücke zum Fähranleger. Nach kurzer Überfahrt erreichen Sie den Ort Sandkrug. Vorbei an der Festung radeln Sie bis zur Nordmole. Genießen Sie die malerischen Ausblicke auf die Dünen des Ostseestrandes. Etwas Freizeit am Strand und Rückfahrt über den Berg Hagen. Während der Überfahrt mit der Fähre haben Sie einen schönen Panoramablick auf Klaipeda. Etwas Freizeit im Stadtzentrum und Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Ausflug für sportliche Gäste. Trekkingräder; Helme werden auf Wunsch gestellt. Fahrt teilweise auf holprigen Straßen. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Eine Dame stürzt noch im Hafen. Abbruch. Sonst nach Plan

**Malerisches Nidden ca. 5,5 Std.**

Nach einer etwa 10-minütigen Busfahrt erreichen Sie den Fährhafen. Es folgt die Fährüberfahrt auf dem Haff zur Kurischen Nehrung. Mit dem Bus geht es weiter und nach knapp einer Stunde erreichen Sie Nidden, die ehemalige deutsche Künstlerkolonie. Sie fahren zum Thomas-Mann-Kulturzentrum auf dem "Schwiegermutterberg" mit Gelegenheit zur Innenbesichtigung. Anschließend spazieren Sie vom Berg über Holztreppen zum Haff hinunter und unternehmen dann eine gemütliche Wanderung am Haff entlang zum ehemaligen Hermann-Blode-Hotel (heute Museum), Treffpunkt der damaligen deutschen Künstlerkolonie. Besichtigung des alten Kurischen Friedhofs mit hölzernen Grabtafeln, der auf einem Gemälde von Lovis Corinth verewigt wurde. Spaziergang durch das Dorf zum Bernsteinmuseum des litauischen Künstlers Mizgiris. Hier haben Sie Gelegenheit zu einer kleinen Kostprobe des Bernsteinschnaps. Nach einer weiteren Erkundung des Ortes zu Fuß geht es dann per Bus auf die Hohe Düne. Von hier genießen Sie das wunderschöne Panorama und den Blick über die Wanderdünen. Anschließend Rückfahrt zur Fähre und weiter nach Klaipeda. Nach einem kurzen Fotostopp am Simon-Dach-Brunnen mit dem Ännchen von Tharau kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Bei Sonnenwetter traumhaft schön.

**Kurische Nehrung und Dünenwanderung ca. 5,5 Std.**

Sehr oft wird die Kurische Nehrung als "Litauische Sahara" bezeichnet, denn hier gibt es die schönsten und höchsten, teils sandigen, teils bewachsenen Dünen Nordeuropas. Im Jahr 2000 wurde die Kurische Nehrung in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen. Fährüberfahrt über das Kurische Haff und anschließende Weiterfahrt nach Juodkrante. Während eines etwa einstündigen Spaziergangs über den sogenannten Hexenberg, einer ca. 40 m hohen bewaldeten Düne, erfahren Sie mehr über Sagen und Legenden der etwa 100 aufgestellten Holzskulpturen. Danach fahren Sie weiter zum Naturschutzgebiet Negelbucht,um Ihre etwa 1-stündige Wanderung durch die stellenweise mit Schafgras, Trockengräsern und Sträuchern bewachsene "Hohe Düne" zu beginnen. Sie erreichen einen Aussichtspunkt und genießen den Blick auf das Kurische Haff. Rückfahrt nach Juodkrante. Nach einem etwa 45-minütigen Aufenthalt fahren Sie zum Strand von Smiltyne. Mit etwas Glück finden Sie während Ihrer etwa 20-minütigen Pause am Strand angespülten Bernstein. Auf dem Rückweg zum Schiff passieren Sie in Klaipeda das berühmte Ännchen von Tharau.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Während Ihrer Wanderung zum Aussichtspunkt laufen Sie größtenteils über Sand bzw. unbefestigten Boden.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2019)

Bei Sonnenwetter traumhaft schön mit Wanderung durch den Wald. Nach Plan



**Fr 19.07. Rønne / Insel Bornholm / Dänemark ® 12:00-19:00**

**Spaziergang Rønne ca. 3 Std.**

Zunächst kurzer Transfer in die Altstadt von Rønne. Sie spazieren durch die verwinkelten, kopfsteingepflasterten Gassen und genießen die ruhige Atmosphäre. Während des etwa 2-stündigen Spaziergangs sehen Sie malerische Fachwerkhäuser, die Anfang des 19.Jh. errichtet wurden, kleine Innenhöfe und malerische Gärten. Sie besuchen das Keramikmuseum Hjorths Fabrik mit Ausstellungen und Werkstätten, in denen heute noch nach traditionellen Methoden gearbeitet wird. Danach geht es wieder per Transfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Absage mangels Beteiligung

**Inselfahrt Bornholm ca. 4 Std.**

Sie fahren zunächst zum wenige Kilometer entfernt gelegenen Fischerort Hasle und dann weiter zu den Ruinen der Mittelalterfestung Hammershus. Es handelt sich um die größte Burgruine Nordeuropas und Bornholms beliebteste Sehenswürdigkeit. Der Bau der Burganlage soll Anfang des 13.Jh. begonnen haben, erst 1743 verließ der König von Dänemark endgültig diesen Machtsitz. Nach und nach verfiel die Anlage, bis sie dann 1822 in das nationale historische Register aufgenommen wurde. Nach dem etwa einstündigen Aufenthalt Weiterfahrt in das Dorf Gudhjem, direkt an einem steilen Felsvorsprung gelegen. Sie haben etwa eine Stunde Zeit zur freien Verfügung für individuelle Unternehmungen. Danach kurze Weiterfahrt zu einer der vier einzigartigen Rundkirchen von Bornholm (Außenbesichtigung). Die Rückfahrt nach Rønne führt durch das schöne Almindinger Waldgebiet mit kleinen Seen und malerischer Landschaft.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Bei schönem Wetter waren die Gäste durchweg begeistert. Freizeit kommt sehr gut an.

**Süd-Bornholm ca. 4 Std.**

Sie unternehmen eine kurze Panoramafahrt durch Rønne und fahren dann auf landschaftlich schöner Strecke durch das Almindinger Waldgebiet sowie durch die Fischerorte Bolshavn und Listed mit ihren kleinen Häusern und Gehöften nach Svaneke, der östlichsten Marktstadt Dänemarks. Hier sehen Sie hübsche Fachwerkbauten und alte Kaufmannshäuser. Während Ihres einstündigen Aufenthaltes können Sie den traditionellen Kaufmannshof am Marktplatz besuchen, in dem Bornholmer Spezialitäten aus eigener Produktion angeboten werden. Die Weiterfahrt führt über den Fischerort Snogebaek nach Dueodde mit einem der schönsten Badestrände von Dänemark. Nach einem kurzen Aufenthalt legen Sie während der Rückfahrt noch einen Fotostopp an einer der einzigartigen Rundkirchen von Bornholm ein (nur Außenbesichtigung), bevor Sie wieder das Schiff erreichen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Bei schönem Wetter waren die Gäste durchweg begeistert. Ein Mann stürzte – Pflaster, ok.

**Fahrradtour ca. 4 Std.**

Ausflug für sportliche Gäste. Sie erhalten eine Einweisung für die Nutzung der Fahrräder und fahren dann direkt ab Schiff. Die reizvolle Strecke führt an der ehemaligen Eisenbahnstrecke entlang mit schönen Ausblicken. Ziel ist die kleine Hafenstadt Hasle. Nach einem kurzen Aufenthalt geht es dann per Fahrrad wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Fahrtstrecke gesamt etwa 25 km. Anstrengender Ausflug und nur für sportliche Gäste geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Mindestalter 12 Jahre. Fahrradhelme stehen zur Verfügung, einfaches 3-Gang-Fahrrad.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Preis 69 €

Absage mangels Beteiligung



**Sa 20.07. Aarhus / Dänemark 13:00 -20:00**

**Aarhus zu Fuß ca. 3 Std.**

Sie werden an der Pier von Ihrem Gästeführer empfangen und starten Ihre 3-stündige Besichtigungstour zu Fuß durch Aarhus. Sie erfahren Wissenswertes über die Geschichte der Stadt von ihrer Gründung im 8.Jh. bis zur Gegenwart. Ihr erster Stopp erfolgt am Dom zu Aarhus, der ab 1102 erbaut und 1300 fertiggestellt wurde. Sehenswert sind die Fresken sowie das Triptychon aus dem 15.Jh. Anschließend spazieren Sie zum nahegelegenen Wikinger-Museum, das im Keller der Nordea-Bank untergebracht ist. Bei deren Erbauung im Jahr 1963 wurden Relikte aus der Wikinger-Zeit gefunden, und man geht daher davon aus, dass an dieser Stelle vor über 1200 Jahren die Stadt Aarhus von den Wikingern gegründet worden ist. Eines der interessantesten Ausstellungsstücke ist ein detailgetreues Modell der Wikingerstadt Aarhus, wie sie sich im 10.Jh. darstellte. Nach einer kurzen Besichtigung setzen Sie Ihren Rundgang fort und gehen durch das "Quartier Latin", den ältesten Stadtteil von Aarhus mit schmalen kopfsteingepflasterten Gassen, schönen Häusern sowie zahlreichen Cafés und Restaurants. Schließlich erreichen Sie die Marienkirche ("Vor Frue Kirke"), die Teil eines Dominikaner-Klosters gewesen ist, das im 13.Jh. gegründet wurde. Unter dem Chor der Kirche liegt eine Krypta, die bei der Renovierung der Kirche in den 1950er Jahren erst wiederentdeckt wurde und als ältester gewölbter Kirchenbau in Skandinavien gilt. Nach der Besichtigung Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Bequemes festes Schuhwerk wird empfohlen. Wenn im Dom oder in der Marienkirche ein Gottesdienst o.ä. stattfindet, erfolgt nur eine Außenbesichtigung.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Tatsächlich ein runder Ausflug. Guides nicht alle gut. Gruppe 13 haben wir 20% abgezogen

**Aarhus per Fahrrad ca. 3 Std.**

Dieser Ausflug ist nur für sportliche Gäste geeignet. Während der begleiteten Fahrradtour passieren Sie einige der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie z.B. den Dom, den Vergnügungspark Tivoli, die Altstadt, das Kunstmuseum ARoS und den Königspalast.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Mindestteilnehmerzahl/begrenzte Teilnehmerzahl. Fahrrad und Helm werden gestellt. Die Radstrecke beträgt etwa 12 Kilometer. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Nette Tour in kleiner Runde

**Panoramafahrt Aarhus ca. 3 Std.**

Während des Ausfluges lernen Sie die wichtigen Sehenswürdigkeiten von Aarhus kennen. Sie passieren den modernen Teil der Stadt und sehen u.a. den "Eisberg", einen auf dem Hafengelände errichteten, architektonisch einzigartigen Wohnkomplex. Weiterfahrt durchs Stadtzentrum, wo Sie den Universitätspark, das Freilichtmuseum Den Gamle By sowie das Rathaus passieren. Sie machen einen Stopp am Dom zu Aarhus aus dem Jahr 1300, der nach seiner Zerstörung im 15.Jh. im gotischen Stil wiederaufgebaut wurde. Die 93 m hohe Kirchturmspitze wurde in den 1920er Jahren restauriert bzw. erbaut. Nach der geführten Besichtigung fahren Sie durch reizvolle Landschaft und passieren das Moesgaard Museum. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Falls der Dom aufgrund von Gottesdiensten oder Veranstaltungen nicht besucht werden kann, erfolgt nur eine Außenbesichtigung.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Guides durchwachsen, von schlecht bis „oberes Mittelfeld“. Tour schlicht langweilig....Top Guides notwendig.

Bei Bus 4 und 8 haben wir 20% in Abzug gebracht

**Dom zu Aarhus und Freilichtmuseum Den Gamle By ca. 3 Std.**

Zunächst Busfahrt zum Dom aus dem Jahr 1300, der nach seiner Zerstörung im 15. Jh. später im gotischen Stil wiederaufgebaut wurde. Der 93 m hohe Kirchturm aus dem 20.Jh. ist der höchste Dänemarks. Sehenswert sind Überreste der Fresken sowie das Triptychon des Lübecker Malers Bernt Notke aus dem 15.Jh. Nach der kurzen Besichtigung Weiterfahrt zum Freilichtmuseum Den Gamle By, das 1909 mit Wiederaufbau eines alten Kaufmannshofes gegründet wurde. Sie sehen historische Gebäude, die an ihrem Ursprungsort abgebaut und hier wieder errichtet wurden, so dass sich Ihnen eine mittelalterliche Kleinstadt mit mehr als 75 Häusern mit teilweise besonders schönem Fachwerk und kleinem Marktplatz präsentiert. Das Museum zeigt das Leben in Dänemark um das 17., 18. und 19.Jh., und in den altehrwürdigen Häusern zeigen Ausstellungen u.a. altes Handwerk, Schmuck und Textilien. Für den Film "Die Brüder Löwenherz" nach dem Roman von Astrid Lindgren war diese "alte" Stadt die perfekte Kulisse. Nach eingehender Besichtigung Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Wenn im Dom ein Gottesdienst o.ä. stattfindet, erfolgt nur eine Außenbesichtigung.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Guides durchwachsen, von schlecht bis „oberes Mittelfeld“

**Ebeltoft ca. 5 Std.**

Sie fahren mit dem Bus durch die schöne Landschaft der Halbinsel Djursland nach Ebeltoft, eine kleine charmante Stadt, an der Ebeltoftbucht gelegen. Hier haben Sie die Möglichkeit, im Museumshafen die alte "Fregatte Jylland" zu besichtigen. Es handelt sich um ein historisches Schiff aus Eichenholz, das Mitte des 19.Jh. in Kopenhagen erbaut wurde. Es war mit einer Dampfmaschine ausgestattet (nicht mehr an Bord) und gehörte der dänischen Marine an. Auch können Sie das Glasmuseum besuchen, in dem Sie eine Sammlung von über 1.500 Glaskunstwerken von 700 Künstlern aus 40 Ländern sehen können. Nach einer kleinen Erfrischung haben Sie ein wenig Zeit zur freien Verfügung, um Ebeltoft individuell zu erkunden und durch die schmalen, teils kopfsteingepflasterten Gassen mit Fachwerkhäusern zu schlendern. Im Anschluss nehmen Sie noch an einem geführten Rundgang durch die Altstadt teil. Danach erfolgt die Rückfahrt – teils durch den Nationalpark Mols Bjerge – zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Die Tour kam gut an und lebte vom elloquenten Guide.

**Landschaftsfahrt und Museumsbahn ca. 4 Std.**

Sie unternehmen eine knapp 1,5-stündige Landschaftsfahrt in die Region Midtjylland bis zum Bahnhofsort Bryrup. Dieser Ort liegt an der ehemaligen Eisenbahnlinie Horsens-Bryrup-Silkeborg. Eine kleine Teilstrecke (ca. 5 km) wird wegen der malerischen Umgebung noch heute befahren. Sie erleben eine ca. 15-minütige Zugfahrt mit einer Museumsbahn und in Originalwaggons bis nach Vrads. Von hier erfolgt dann die Weiterfahrt zum Himmelbjerget (bei Silkeborg), mit 147 m eine der "höchsten" Erhebungen in Dänemark. Hier haben Sie Zeit zur freien Verfügung und können z.B. vom Aussichtsturm den wunderschönen Blick auf bewaldete Hügel und glitzernde Seen genießen. Nach diesen Eindrücken erfolgt wieder auf landschaftlich reizvoller Strecke die Rückfahrt zurück nach Aarhus zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Zugfahrt wetterabhängig.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2019)

Guter Guide, alles ok.



Liebe Grüße von Bord

Konsti, Miriam, Katja und Wolfgang